

Deutsche Nationalmannschaft (Männer)

Beitrag von „Raeler“ vom 19. April 2024, 12:20

[Zitat von pipi86](#)

[Zitat von Raeler](#)

Es ist einfach typisch deutsch sich über eigene Kleinigkeiten aufzuregen, siehe Mitsingen bei der Nationalhymne, aber wehe es äußert mal jemand Kritik an zweifelhaften Äußerungen, die mit anderen Nationalitäten oder Religionen zu tun haben. Dann ist das alles übertrieben, herbeigedichtet, oder sonst was.

Man kann's mit übertriebener, erzwungener Toleranz auch übertreiben und so eine gesunde, überfällige, Diskussion verdrängen.

Damals wurde sich darüber beschwert, dass die Spieler die Nationalhymne nicht mitsingen und wir sind Weltmeister geworden.

Jetzt singt ausnahmslos jeder mit, aber trotzdem ist alles scheisse. Lasst doch die Leute glauben an was sie wollen.

Und wieder typisch deutsch. Das lesen, was man möchte.

Wo schreibe ich, dass jmd nicht glauben darf, was er will? Ich schreibe ganz klar, was mich daran stört.